

Datenblatt

KNX IP Interface 731

(Art. # 5242)

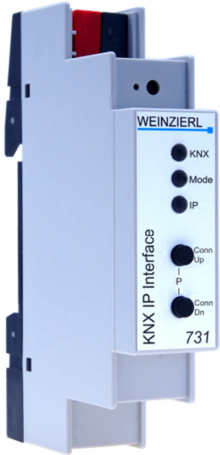
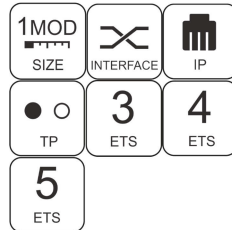
Kompakte busversorgte Schnittstelle zwischen LAN/Ethernet und KNX-Bus

Foto des Geräts

**Anwendung**

Das KNX IP Interface 731 ist eine kompakte Schnittstelle zur Anbindung eines PCs an den KNX Bus. Die Verbindung erfolgt über eine LAN-Schnittstelle (IP). Die Spannungsversorgung erfolgt über den KNX Bus.

Die IP-Adresse kann über DHCP oder durch die ETS Konfiguration zugewiesen werden. Das Gerät arbeitet nach der KNXnet/IP-Spezifikation unter Verwendung von Core, Device Management und Tunneling.

Die Taster dienen zur Diagnose. Die LEDs zeigen Betriebszustände sowie Kommunikationsfehler am Bus an.

Technische Daten

Elektrische Sicherheit

- Schutzart (nach EN 60529): IP 20
- Sicherheitskleinspannung SELV 29 V=

CE-Kennzeichnung gemäß

- Niederspannungsrichtlinie 2014 / 35 / EU
- EMV Richtlinie 2014 / 30 / EU
- RoHS Richtlinie 2011 / 65 / EU
- EN 50491-3: 2009, EN 50491-5-1: 2010, EN 50491-5-2: 2010, EN 50491-5-3: 2010
- EN 61000-6-2: 2005, EN 61000-6-3: 2007 + A1: 2011
- EN 50581: 2012

Umweltbedingungen

- Umgebungstemperatur im Betrieb: - 5 ... + 45 °C
- Lagertemperatur: - 25 ... + 70 °C
- Rel. Feuchte (nicht kondens.): 5 % ... 93 %

Mechanische Daten

- Gehäuse: Kunststoff (PC)
- DIN Reiheneinbau mit 1 TE (18 mm)
- Gewicht: ca. 40 g

Bedien- und Anzeigeelemente

- 2 Tasten und 3 LEDs, mehrfarbig
- KNX Programmier Taste mit LED (rot)

Ethernet

- 10BaseT (10Mbit/s)
- Internet Protokolle ARP, ICMP, IGMP, UDP/IP, DHCP und Auto IP
- Bis zu 5 Verbindungen gleichzeitig über KNXnet/IP Tunneling

KNX

- Medium TP

Spannungsversorgung

- KNX Bus ca. 15 mA

Anschlüsse

- Busklemme für KNX (rot / schwarz)
- LAN-Anschlussbuchse RJ-45

Montage und Verdrahtung

- Das Gerät kann für feste Installation in trockenen Innenräumen, zum Einbau in Stromverteilern oder Kleingehäusen auf Hutschienen verwendet werden.

**WARNUNG**

- Das Gerät darf im Niederspannungsverteiler eingebaut werden.
- Das Gerät darf nur von einer zugelassenen Elektrofachkraft installiert und in Betrieb genommen werden.
- Die geltenden Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften sind zu beachten.
- Das Gerät darf nicht geöffnet werden.
- Bei der Planung und Errichtung von elektrischen Anlagen sind die einschlägigen Richtlinien, Vorschriften und Bestimmungen des jeweiligen Landes zu beachten.

**Weinzierl Engineering GmbH**D-84508 Burgkirchen / Alz
Germany<http://www.weinzierl.de>
info@weinzierl.de